



Förderantrag für die Neuinstallation von Ladestationen für Elektrofahrzeuge

Fördervoraussetzungen und –bedingungen siehe zugehöriges Förderprogramm.

Grundsätzlich antragsberechtigt sind Träger von Investitionsmaßnahmen zur Errichtung einer Ladestation für Elektroautos im öffentlich zugänglichen Bereich. Träger von Investitionsmaßnahmen sind Gewerbebetriebe, deren Kunden längere Zeit bei Ihnen verweilen, wie z.B. Gaststätten, Hotels, Einkaufsmärkte, Geschäfte.

Antragsteller		
Name/Bezeichnung:		
Rechtsform (z.B. GmbH):		
Anschrift:		
Bankverbindung für Auszahlung der Förderung:	IBAN:	
	Bank:	
Ansprechpartner*in		
Nachname, Vorname:		
E-Mail:		
Telefon:		
Ladestandort		
Straße, Hausnummer:		
Postleitzahl, Ort:		
Längengrad, Breitengrad:		
Zugänglichkeit (12-24 h pro Tag an 5-7 Tagen):	h/Tag an	Tagen/Woche
Anmerkungen:		
Anzahl Ladesäulen:		
Anzahl Ladepunkte:		
Maximale Leistung je Ladepunkt [kW]:		
Geplanter Zeitpunkt Installation:		



Förderhöhe: 500,00 € pauschal

Bitte Angebot / Kostenvoranschlag der Installationsfirma mit beifügen!

Der/Die Antragsteller/in versichert/n hiermit ausdrücklich und rechtsverbindlich, dass die für die Installation der betreffende Anlage/n angeforderten Fördermittel (inklusive angeforderter Fördermittel aus anderen Programmen) die Gesamtkosten der Installation nicht überschreiten.

April 2021

Information zum Datenschutz nach Art. 13 DSGVO:

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die Gemeinde Eichenau, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Peter Münster, Hauptplatz 2, 82223 Eichenau, gemeinde@eichenau.de, Tel. 08141/730- 0. Wir verarbeiten Ihre Daten um den Förderantrag für die Neuinstallation von Ladestationen für Elektrofahrzeuge zu prüfen und zu bearbeiten.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten und zu Ihren diesbezüglichen Rechten erhalten Sie von dem für die Antragsbearbeitung zuständigen Sachbereich Umwelt im Rathaus, Tel. 08141/730-315 oder 316.

Der/Die Antragsteller/in versichert/n hiermit ausdrücklich und rechtsverbindlich, dass die vorstehenden Angaben vollständig sind und der Wahrheit entsprechen. Sämtliche Angaben in diesem Antrag dienen der Beurteilung der Förderfähigkeit. Dem/Der/Den Antragsteller/in/n ist bewusst, dass unrichtige oder unvollständige Angaben eine Rückforderung der Förderung zur Folge haben können.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller*in